

**Rubrik:** Politische Rechte  
**Unterrubrik:** Initiativen  
**Publikationsdatum:** KABBL 26.02.2026  
**Öffentlich einsehbar bis:** 26.02.2028  
**Meldungsnummer:** PL-BL30-0000000099

**Publizierende Stelle**  
Landeskanzlei des Kantons Basel-Landschaft, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal

## **Zustandegekommene Initiative – Gerechte Verteilung der staatlichen Bankengewinne («Bankgewinn-Initiative»)**

**Zustandekommen einer formulierten Gesetzesinitiative**  
Gerechte Verteilung der staatlichen Bankengewinne («Bankgewinn-Initiative»)

### **Verfügung**

vom 24. Februar 2026  
betreffend

### **Zustandekommen einer formulierten Gesetzesinitiative**

#### **I.**

Am 29. Januar 2026 wurden der Landeskanzlei von Daniel Spinnler und Cemi Thoma, Liestal, als Vertreter der federführenden Gemeinde, gestützt auf § 49 Abs. 1 und § 28 Abs. 2 der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft (KV) vom 17. Mai 1984, der Initiativtext und die Beschlüsse der Gemeindeversammlungen der Gemeinden Arisdorf, Buckten, Duggingen, Ettingen, Häfelfingen, Känerkinden, Laufen, Lausen und Sissach sowie der Einwohnerräte der Gemeinden Liestal und Pratteln zur formulierten Gesetzesinitiative über die gerechte Verteilung der staatlichen Bankengewinne («Bankgewinn-Initiative») übergeben. Der Empfang des Gemeindebegehrens wurde der federführenden Gemeinde Liestal am 24. Februar 2026 bestätigt.

#### **II.**

Die formulierte Gesetzesinitiative in Form eines Gemeindebegehrens gemäss § 49 KV hat folgenden Inhalt:

*Die Einwohnergemeinden Arisdorf, Buckten, Duggingen, Ettingen, Häfelfingen, Känerkinden, Laufen, Lausen, Liestal, Pratteln und Sissach (im Folgenden: Initiativgemeinden) stellen das folgende formulierte Begehren:*

*I. Das Kantonalbankgesetz vom 24. Juni 2004 (GS 35.0241; SGS 371) wird wie folgt geändert:*

## § 16 Reingewinn

<sup>4</sup> Der öffentlichen Hand zustehende Ausschüttungen gemäss Absatz 3 fallen zu zwei Dritteln dem Kanton und zu einem Drittel den Einwohnergemeinden im Verhältnis zu ihrer Einwohnerzahl zu.

II. Diese Gesetzesänderung tritt nach Annahme durch das Volk am ersten Tag des auf die Volksabstimmung folgenden Kalendermonats in Kraft.

### Rückzugsklausel

Die Gemeinderäte der Initiativgemeinden sind ermächtigt, die Initiative zurückzuziehen.

### Federführende Gemeinde

Die federführende Gemeinde ist Liestal.

Die folgenden 11 Gemeinden haben im Rahmen ihrer Versammlungen bzw. über ihre Einwohnerräte der Initiative gemäss entsprechenden Protokollen zugestimmt:

- Arisdorf (GV) am 11. Dezember 2025
- Buckten (GV) am 1. Dezember 2025
- Duggingen (GV) am 10. Dezember 2025
- Ettingen (GV) am 10. Dezember 2025
- Häfelfingen (GV) am 26. November 2025
- Känerkinden (GV) am 27. November 2025
- Laufen (GV) am 11. Dezember 2025
- Lausen (GV) am 10. Dezember 2025
- Liestal (ER) am 26. November 2025
- Pratteln (ER) am 3. November 2025
- Sissach (GV) am 2. Dezember 2025

### III.

Gestützt auf § 81b des Gesetzes über die politischen Rechte (GpR, SGS 120) vom 7. September 1981 wird verfügt:

1. Die formulierte Gesetzesinitiative über die gerechte Verteilung der staatlichen Bankengewinne («Bankgewinn-Initiative») ist zustande gekommen, nachdem sie die gemäss § 49 Abs. 1 der Kantonsverfassung verlangte Anzahl Gemeindebeschlüsse aufweist und die besonderen Bestimmungen gemäss § 81a GpR erfüllt.
2. Diese Verfügung ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und der federführenden Gemeinde Liestal mitzuteilen.

### Rechtsmittel / Einsichtnahme

Gestützt auf §§ 88 und 90 GpR kann gegen diese Verfügung innert 3 Tagen seit ihrer Publikation im Amtsblatt beim Kantonsgericht des Kantons Basel-Landschaft (Abteilung Verfassungs- und Verwaltungsrecht) Beschwerde erhoben werden. Der Beschwerde kommt nur aufschiebende Wirkung zu, wenn sie vom Kantonsgericht angeordnet wird. Das Beschwerdeverfahren kann Kostenfolgen auslösen.

### Kontaktstelle

Landeskanzlei des Kantons Basel-Landschaft  
Rathausstrasse 2  
4410 Liestal

### Frist

3 Tage